



Stiftung
„Universitätskirche St. Pauli zu Leipzig“
c/o Superintendentur
Burgstr. 1-5
04109 Leipzig

Telefon: 0151/65126266
E-Mail: info@stiftung-universitaetskirche.de
www.stiftung-universitaetskirche.de

Vorsitzender:
* Prof. Dr. Matthias Schwarz

Stellvertretender Vorstandsvorsitzender:
* Dr. Annette Weidhas

Kuratoriumsvorsitzender:
* Jost Brüggewirth

Leipzig, den 21. September 2021

Pressemitteilung

Stiftungskuratorium stellt mit neuen Kuratoren Weichen für Ausbau der Fördertätigkeit und verabschiedet Thomaskantor a.D. Professor Biller

Das Kuratorium der Stiftung „Universitätskirche St. Pauli zu Leipzig“ ist in dieser Woche erstmals in erweiterter Zusammensetzung zusammengetroffen. In der Amtsperiode bis 31. Dezember 2024 verstärken nach einstimmig erfolgter Wahl künftig vier neue Kuratoren die Stiftung. Die Stiftung heißt den studentischen Vertreter im Senat der Universität, **Benedikt Bierbaum**, den Rektor der Hochschule für Musik und Tanz „Felix Mendelssohn Bartholdy“ in Leipzig, **Professor Gerald Fauth**, sowie Landesbischof a.D. **Jochen Bohl** und **Dr. Sebastian Stieler** herzlich willkommen.

Die Stiftung fördert als Akt bürgerlichen Engagements den Neubau am Leipziger Augustusplatz, der in baulicher und funktionaler Einheit wieder Universitätskirche und Aula geworden ist. Die Stiftung will ihren Teil zur Erinnerung und Pflege der einmaligen und reichen geistes-, theologie- und musikgeschichtlichen Bedeutung dieses Ortes beitragen. Die Stiftung hat sich seit ihrer Gründung im Jahr 2008 in vielfältigsten Fördervorhaben in einer Gesamthöhe von mehr als 370.000 € zugunsten der Universität dafür eingesetzt, dass Aula und Kirche wieder als ein einzigartiger Raum der Begegnung zwischen Wissenschaft und christlichem Glauben erlebbar werden. Höhepunkte der durch zahlreiche private Einzelspenden ermöglichten bisherigen Stiftungsfördertätigkeit waren in Höhe 185.000 € die Finanzierung eines maßgeblichen Teils der ersten Ausbaustufe der einzigartigen Schwalbennestorgel und ebenso auch die Finanzierung des sogenannten Volksaltars sowie der Antependien für den universitätsgottesdienstlichen Gebrauch. Universitätsmusikveranstaltungen wie z.B. der monumentale BACH-Orgelzyklus von Universitätsorganist Daniel Beilschmidt und zudem auch die UNIVERSITÄTSGOTTESDIENSTE stellen – neben dem seit 2019 jährlich veranstalteten PaulinerFORUM mit aktuellen Debatten zu Religion, Kultur und Politik - besondere Förderschwerpunkte in der Nutzung von Aula und Kirche dar.

Die Motive der neuen Kuratoren, sich künftig innerhalb der Stiftung zu engagieren, gibt den genannten Förderaktivitäten der Stiftung zusätzliche Kraft und Reichweite! Professor Dr. Gerald Fauth stellt dabei den gesellschaftspolitisch-historischen Bezug für sein Engagement heraus: *„Die Zerstörung der altherwürdigen Paulinerkirche am 30. Mai 1968 stellte auch zu DDR-Zeiten einen beispiellosen Akt politischer Willkür dar, der vom völlig fehlenden Traditionsbewusstsein der damaligen Machthaber zeugt. Ihre Wiederauferstehung als Universitätskirche ist ein Triumph des Glaubens und Vertrauens auf eine Zukunft, die kultureller und gesellschaftlicher Barbarei ein für allemal abschwört. Diesem hohen Ziel zu dienen, ist Verpflichtung und Erfüllung zugleich.“*

Dr. Sebastian Stieler und Benedikt Bierbaum betonen den religiös-kirchlichen Bezug ihres Engagements: *„Ich habe den Universitätsgottesdienst als sehr bereichernd wahrgenommen und möchte diesen an seinem alten Platz in der neuen Universitätskirche Sankt Pauli unterstützen. Die Kirche verbindet Glauben, Kultur und Wissenschaft, die sich gegenseitig bereichern und ergänzen.“*, äußert Herr Dr. Stieler.

Und der vor Kurzem wiedergewählte studentische Vertreter im Senat der Universität Leipzig, Benedikt Bierbaum, ergänzt: *„Die Universitätskirche St. Pauli hat für mich als gläubigen Christen eine tiefere Bedeutung im religiösen Sinne, die ich gerade im Studentenalltag häufig spüren kann. Darüber hinaus stellt das Gebäude der Universitätskirche als Aula und Kirche zugleich eine Verbindung zu unseren Werten sowie zur Geschichte der Alma Mater Lipsiensis und unserer Stadt Leipzig her, die ich (...) auch aktiv anderen Menschen nahebringen will.“*

Das Kuratorium hat in der Sitzung zugleich **Professor Georg Christoph Biller** geehrt. Der frühere Thomaskantor hat nach mehr als 12 Jahren in der Rolle des Stiftungskurators aus wichtigen persönlichen Gründen sein Amt niedergelegt. Professor Biller gebührt allergrößter Dank für seine persönliche Leidenschaft im Eintreten für die Ziele der Stiftung. Mit klaren Worten und Taten war und ist er Inspiration für all diejenigen, die sich auch weiter in Wort und Musik für eine Universitätskirche St. Pauli mitsamt ihrer noch fehlenden Kanzel engagieren.

Weiterführende Informationen zur Stiftung finden Sie unter www.stiftung-universitaetskirche.de.

Kontakt:

Jost Brüggewirth
 Kuratoriumsvorsitzender
 Stiftung „Universitätskirche St. Pauli zu Leipzig“
 c/o Superintendentur
 Burgstr. 1-5
 04109 Leipzig
info@stiftung-universitaetskirche.de

Ergänzender Hinweis für Freunde und Förderer der Stiftung:

Die Stiftung kann die akademischen, universitätsmusikalischen und – gottesdienstlichen Fördervorhaben nur dann nachhaltig weiterführen, wenn sie auch in Zukunft getragen bleibt von privaten Spenden.

Jede einzelne und auch kleine Spende hilft – gerade auch nach einer coronabedingt einnahmeärmeren Zeit! Gemäß Freistellungsbescheid des Finanzamtes dient die Stiftung ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen und kirchlichen Zwecken. Da alle Gremienmitglieder zu 100% ehrenamtlich in der Stiftung arbeiten, kommt jede Spende tatsächlich ungeschmälert den Förderprojekten zugute. Für Zuwendungen steht die **Spendenkontonummer** bei der UniCredit Bank **IBAN DE03 8602 0086 0609 4646 40** zur Verfügung. Danke für jede Form der finanziellen und ideellen Unterstützung.